

PRESSEMITTEILUNG

des Ältestenrates der Stadt Wedel

Die Abwahl des Wedeler Bürgermeisters Gernot Kaser soll eingeleitet werden

Die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung am 28. März 2024 zeigt es: Alle nötigen Beschlussvorlagen, die Abwahl des Wedeler Bürgermeisters einzuleiten und ihn per sofort von seiner Tätigkeit freizustellen, liegen vor.

Die Geschehnisse der letzten Wochen und Monate haben die im Rat vertretenen Parteien veranlasst, wenn auch schweren Herzens, diesen Weg zu gehen. Es muss Verantwortung übernommen werden, damit die Mitarbeitenden der Verwaltung und die Ratsmitglieder sich endlich wieder gemeinsam den vielfältigen und drängenden Problemen der Stadt widmen können.

Die Aufgaben eines Bürgermeisters sind in der Gemeindeordnung in § 65 festgelegt. Hier heißt es:

„Die Bürgermeisterin oder der Bürgermeister leitet die Verwaltung der Stadt in eigener Zuständigkeit nach den Zielen und Grundsätzen der Stadtvertretung und im Rahmen der von ihr bereitgestellten Mittel. ...“ Zu diesen Aufgaben gehören neben der Gesetzesausführung insbesondere die Vorbereitung und Ausführung der Beschlüsse des Rates.

Um dieser Aufgabe zum Wohle der Stadt gerecht zu werden, muss ein Bürgermeister besondere Eigenschaften und Fähigkeiten mitbringen, wie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten oder auch Glaubwürdigkeit. Vor allem aber muss ein Bürgermeister willens und in der Lage sein, sich in Themen einzuarbeiten und sowohl mit den Mitgliedern des Rates als auch mit seinen Beschäftigten konstruktiv und vertrauensvoll zusammenzuarbeiten.

Dieses ist in Wedel leider nicht der Fall. Das Verhältnis zwischen dem Bürgermeister und den politischen Vertretern der Stadt ist nachhaltig gestört. Gleiches gilt hinsichtlich des Miteinanders zwischen dem Bürgermeister und dem Großteil der ihm unterstellten Beschäftigten im Rathaus. Eine kooperative, vertrauensvolle Zusammenarbeit zur Bewältigung der großen Herausforderungen in unserer Stadt ist für die gewählten Ratsmitglieder mit dem Bürgermeister auch nach fast zwei Jahren Amtsführung nicht möglich.

Darunter leidet nicht nur die laufende Verwaltungsarbeit und das Image unserer Stadt, es bindet auch viele Ressourcen, die wir besser dafür aufwenden, uns um die wirklichen Probleme in Wedel zu kümmern. Um weiteren Schaden von unserer Stadt abzuwenden und schnell wieder Ruhe einkehren zu lassen, wird der Rat in der nächsten Sitzung über die Einleitung des Abwahlverfahrens gegen den amtierenden Bürgermeister der Stadt Wedel abstimmen.

Für eine ausführliche Begründung und zur Beantwortung aufkommender Fragen lädt der Ältestenrat der Stadt Wedel alle Pressevertreter zu einer Pressekonferenz im Anschluss an die Ratssitzung am 28.3.2024 in den Raum Caudry ein-

Wedel, 20.03.2024

Julia Fisauli (CDU), **Dagmar Süß** (B'90/GRÜNE), **Lothar K. Barop** (SPD), **Angela Drewes** (WSI), **Nina Schilling** (FDP), **Dr. Detlef Murphy** (Die LINKEN)